

	Objekt: Vespasianus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18200606

Beschreibung

Die Rückseitendarstellung bezieht sich auf die Niederschlagung des 66 n. Chr. ausgebrochenen Aufstandes in Iudaea, der offiziell mit der Eroberung von Jerusalem 70 n. Chr. endete; der letzte verbliebene Widerstand gegen Rom erlosch erst mit der Einnahme der herodianischen Festung von Masada am Toten Meer.

Vorderseite: Kopf des Vespasianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der siegreiche Feldherr in Rüstung und Mantel mit Speer und umgedrehtem Schwert samt Scheide (parazonium) in der Armbeuge l., den l. Fuß auf einen Helm gestellt, dabei ein Palmbaum, daneben r. die trauernde Iudaea.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 26.38 g; Durchmesser: 35 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 71 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Vespasian (9-79)

wo

Besessen wann

wer Captain Charles Sandes

wo

Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Vespasian (9-79)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Personifikation
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- BMCRE II Nr. 545-547..
- RIC II Nr. 427.
- RIC II-1² Nr. 168 (zweite Emission).